

50 Jahre D.A.S. Österreich



# *Ein halbes Jahrhundert Erfolgsgeschichte*

**1956, nur ein Jahr nach dem Staatsvertrag, nahm die D.A.S. Wien als erste von unseren mittlerweile 15 Auslandstöchtern ihren Geschäftsbetrieb auf. Bei der Gründung wirkten inländische Kompositpartner mit. Sehr rasch ging aber dann der erste Rechtsschutzspezialist Österreichs erfolgreich eigene Wege. Dr. Karl Geller, damals Vorstandsvorsitzender der D.A.S. München, hatte als Gründervater großen unternehmerischen Wagemut und Weitblick bewiesen: Was Umsatz und Ertrag betrifft, zählt die Jubilarin seit vielen Jahren zu den Top 3 der D.A.S. International.**



Eine Zeitreise: Dr. Franz Kronsteiner, Vorstandsvorsitzender der D.A.S. Österreich, spannte einen Bogen vom Investitionsmut der deutschen Muttergesellschaft bis zur heutigen Einbettung in den ERGO-Konzern



Direktor mal anders: Johannes Loinger, begeisterter Freizeitmusiker, sorgte zusammen mit der Stanton Big Band für Stimmung im Saal

Mit berechtigtem Stolz auf das bislang Erreichte leiteten die Vorstände der D.A.S. Wien, Dr. Franz Kronsteiner und Johannes Loinger, die beiden Feiern zum Jubiläum ein. Beim Festakt in der Alten Wiener Börse wurden den Ehrengästen aus Versicherungswirtschaft und Anwaltschaft nicht nur historische Reminiszenzen, sondern auch brandaktuelle Themen aus der heutigen Rechtsschutzlandschaft serviert. Durch das Programm führte die Rundfunkmoderatorin Andrea Radakovits. Universitätsprofessor Dr. Wolfgang Zankl und Rechtsanwältin Dr. Karin Wessely beleuchteten Rechtsentwicklungen im Bereich der neuen Medien wie Internet und Mobiltelefonie von wissenschaftlicher Seite und aus Sicht der Praxis. Aufsichtsratsvorsitzender Peter Wiegang überbrachte den Dank und die Anerkennung des Aktionärs an die gesamte Belegschaft. In einem lebhaft geführten Interview skizzierte er die Entwicklung und die Zukunftschancen unserer Stammsparte. Andrea Radakovits begleitete auch die Abendveranstaltung für rund 250 aktive und ehemalige Mitarbeiter im Kursalon Hübner, dem früheren Stammhaus der Johann-Strauß-Dynastie am Wiener Stadtpark. Ihrem Charme gelang es, Johannes Loinger, der in seiner Freizeit in einer ambitionierten Jazzband spielt, zu einem Gastauftritt mit der Stanton Big Band zu motivieren. Derart „beswingt“ hielten die Gäste lange durch, schließlich bot ja auch die reiche Firmengeschichte mehr als genug Stoff zum Erinnerungsaustausch.



## Die Erfolgsstory

Den Anstoß zur ersten Gründungsphase im Ausland – nach Österreich folgten 1958 Spanien und 1959 Italien – gab die mit dem „Wirtschaftswunder“ einsetzende Motorisierungs- und Reise-welle. Die reisenden Versicherungsnehmer sollten im Schadensfall Rat und Hilfe in vertrauter Qualität erhalten. Dieser Anspruch gilt bis heute unverändert und wird durch das mittlerweile europaweit geknüpftete Netzwerk der D.A.S. gelebt. In Wien entwickelte sich „Der Automobil Schutz“ in kurzer Zeit zur „Allgemeinen Rechtsschutz-Versicherung“ mit Angeboten im Privat- und Berufsbereich sowie für Wohnungseigentümer und Mieter. Ein ganz wesentliches Standbein ist heute die Deckung für Selbstständige und das mittelständische Gewerbe, die auch bedarfsge-rechte Lösungen für den vertraglichen Bereich umfasst. In späteren Jahren kam zur Abrundung die Reise- und Verkehrsservice-Versicherung hinzu. Prägend für die Servicebereitschaft der D.A.S. Wien ist seit langem die Rechtsberatung, die heute auf drei Säulen ruht: der Anwaltsberatung, der Beratung durch die eigenen Spezialisten in den RechtsServicebüros und der telefonischen Rechtsauskunft. Mit Leistungen im Familien- und Erbrecht, für die auch das Instrument der Mediation zur Verfügung steht, untermauert die Gesellschaft ihren Führungsanspruch in puncto Produktinnovation.

## Starker Vertrieb

Grundstein für den Aufschwung der D.A.S. Wien war der Aufbau eines Ex-



Charmant auf den Zahn geföhlt: Rundfunkmoderatorin Andrea Radakovits interviewte den Aufsichtsratsvorsitzenden Peter Wiegand zur gesellschaftspolitischen Bedeutung der Rechtsschutzversicherung im Europa des 21. Jahrhunderts

Historisches Verkaufsmaterial und Anzeigen aus der Frühzeit der D.A.S. Österreich



klusivvertriebs. Noch heute steuern die rund 200 ADP zwei Drittel des Neugeschäfts bei. Unter den Vertriebspartnern nimmt die Victoria Volksbanken Versicherung eine besondere Rolle ein. Bei der Entwicklung der Maklerschiene setzte Vertriebsvorstand Johannes Loinger konsequent auf Produktqualität. Ein weiterer Erfolgsfaktor war der schrittweise Aufbau von regionalen Vertriebs- und Schadenbüros. Die D.A.S. bietet dadurch in allen österreichischen Bundesländern große Kundennähe und kann dabei auch auf ein dichtes Netz von qualitätsgeprüften und spezialisierten Anwälten zurückgreifen. Dass die Back-Office-Funktionen stets mit der teilweise stürmischen Geschäftsentwicklung mithalten, war schon ein Herzensanliegen des langjährigen früheren Vorstandsvorsitzenden Dr. Burg, der die D.A.S. Wien in den 80ern erfolgreich von der Münchener EDV abnabelte. Der Wille zur Innovation ist immer und überall spürbar. So wurde erst kürzlich im Zuge eines Ertragssteigerungsprogramms mit sehr hoher Akzeptanz bei

Sachbearbeitern, Kunden und Anwälten der elektronische Schadenakt eingeföhrt.

### Patin für die Osterweiterung

Als ab Mitte der 90er-Jahre in einer neuen Gründungswelle die Gesellschaften in Tschechien, der Slowakei, in Polen und zuletzt in Ungarn als Greenfield-Operationen gegründet wurden, stand die D.A.S. Österreich als große und erfahrene Schwester auf praktisch allen Gebieten mit Rat und Tat zur Seite. In ihrem Jubiläumsjahr kann sie auf eine endlose Reihe von Erfolgen und sehr stolze Zahlen zurückblicken: Im letzten Jahr wurde die Bestandsgrenze von 50 Mio. Euro überschritten. Mehr als 280 000 Kunden vertrauen auf die D.A.S. Die Kapitalanlagen belaufen sich auf über 130 Mio. Euro. Rund 430 Mitarbeiter werden im Innen- und Außendienst beschäftigt. Die Planungen für die nächsten Jahre sehen weiteres, renditeorientiertes Wachstum vor. ● jw

Die erste Adresse am Wiener Stadtpark: Der Kursalon Hübner, das frühere Stammhaus der Johann-Strauß-Dynastie.

